



Personalmangel trifft auch die Abfallwirtschaft

Aufgrund von Personalmangel bei den Entsorgungsbetrieben kann es zu Verschiebungen bei den Leerungen der Mülltonnen kommen

Das Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt erreichen derzeit leider gehäuft Meldungen von Bürgerinnen und Bürger über nicht geleerte Tonnen im Landkreis. Auch in der Abfallwirtschaft ist der Mangel an Fachkräften zu spüren und so kommt es zu personellen Engpässen bei den Entsorgungsunternehmen. Diese versuchen ihr Bestmöglichstes, um die Leerungen wie geplant durchzuführen. Dies erfordert jedoch Personalrotationen, wodurch nicht alle Touren mit dem gewohnten Stammpersonal gefahren werden können. So kommt es unter anderem zu Verschiebungen der gewohnten Abholzeiten oder auch zur Nicht-Leerung einzelner Tonnen, wenn diese nicht richtig bereitgestellt wurden.

Das Team der Abfallwirtschaft bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger zur Mithilfe, um für einen reibungslosen Ablauf der Abfahltouren zu sorgen. Am Tag der Abholung müssen die Tonnen bis spätestens 6.00 Uhr morgens gut sichtbar am äußeren Straßenrand bereitgestellt sein. Ebenso weist die Abfallwirtschaft darauf hin, dass die Tonnen ganztägig bis zur Entleerung stehen gelassen werden sollen, da durch die Rotationen des Personals die Tonnen auch zu anderen Uhrzeiten geleert werden können, als wie gewohnt.

Sollte eine Tonne trotz all dem nicht geleert worden sein, steht das Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt den Bürgerinnen und Bürgern für Fragen gerne unter der Telefonnummer 08821 751-363 oder -376 zur Verfügung. Informationen zu den Abholterminen sind in der Abfall-App oder auf der Internetseite des Landkreis Garmisch-Partenkirchen unter www.lra-gap.de/de/abfall.html zu finden.